

Bei frostigen Temperaturen waren die offenen Feuerstellen willkommene Gelegenheiten zum Aufwärmen.



Kulinarisch war ebenfalls für jeden Gast etwas dabei.



Die Besucher hatten einiges zu entdecken.



Der große Herrnhuter Stern am Eingang zur Vorburg ist für viele Besucher schon zu einem Markenzeichen geworden.
FOTOS: BRENNECKE (3)/TEBBEN-WILLGRUBS (4)

Besonderes Flair rund um das Schloss

ADVENT Lütetsburger Weihnacht zieht Besucher an

Kalte Temperaturen sorgen für passende Stimmung zum Fest.

LÜTTETSBURG/KUE - Warmer Feuerschein und verschiedenste leckere Düfte empfangen die Besucher der diesjährigen Lütetsburger Weihnacht schon beim Überqueren der Schlossbrücke. Stivvoll erleuchtet schaut das alte Gemäuer wieder einen besonderen Rahmen für die Veranstaltung, bei der sich rund 50 Aussteller präsentieren.

Lichterglanz

Schon am ersten Tag konnten diese mit Besucherzuspruch zufrieden sein. „Wir gehen davon aus, dass an diesem Freitag 50 Prozent mehr Umsatz gemacht wurde, als im Vorjahr“, freute sich Gastgeber Tido Graf zu Inn- und Knyphausen über

die gute Stimmung. Er weiß auch, dass die Veranstaltung gerade in den Abendstunden gern besucht wird: „Sie lebt unter anderem vom Lichterglanz und der kommt dann so richtig zur Geltung.“

Viel zu entdecken

Sowohl in der Scheune, den Pagodenzeilen sowie den neuen grünen Hütten konnten sich die Besucher an drei Tagen von diesem außergewöhnlichen Weihnachtsflair anstecken lassen. Viele nutzten die Möglichkeit, noch die letzten Geschenke für das anstehende Fest zu besorgen, denn Auswahl gab es genug. Ofen für die Terrasse, Praktisches für den Haushalt, Warmes – oder einfach Schönes – zum Anziehen, Lederwaren, Handwerkliches und natürlich Dekoratives, wie Holz-, Stoff- und Metallarbeiten, oder Herrnhuter Sterne,

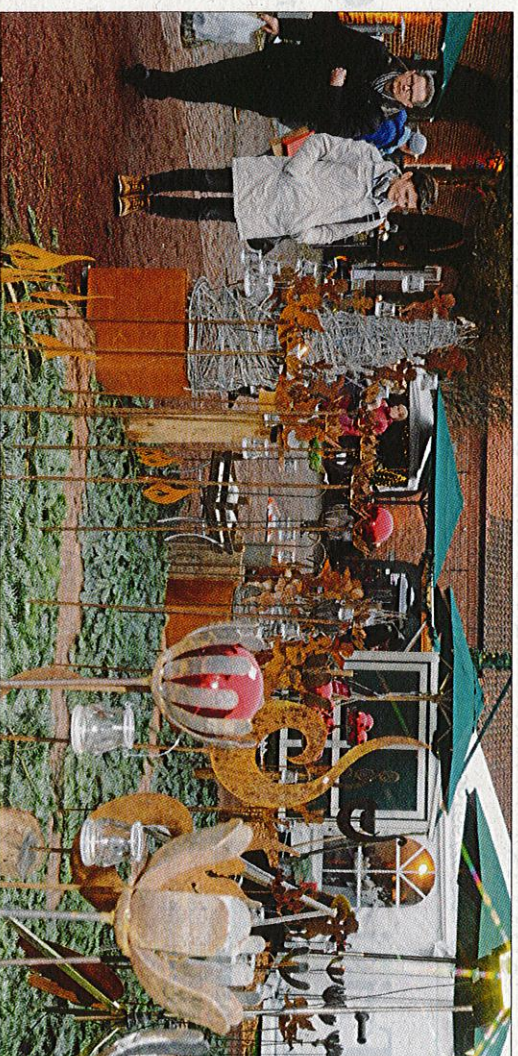
um das eigene Heim zu verschönern.

Selbstverständlich kam auch das Kulinarische nicht zur kurz. Bei einer Auswahl von Grünkohl to go, Wildspezialitäten, Backwaren, Flammkuchen, Fetakäse und heißen Waffeln hatte mancher mit der bekannten Qual der Wahl zu kämpfen.

Zufriedene Veranstalter

Und damit das Adventswochenende so richtig gelang, trafen sich zahlreiche Besucher, um an den vielen Getränkständen an nippen und dabei in das Gespräch zu kommen und sich gemeinsam auf Weihnachten zu freuen.

„Wir sind mit dem Verlauf wieder zufrieden“, konnte Tido Graf zu Inn- und Knyphausen deshalb verkünden.



Draußen gab es schöne Dinge für den eigenen Garten zu erwerben.



Besonders in den Abendstunden, wenn die Lichter die Umgebung erhellen, kommt die beson-

Die holländischen Spezialitäten wie Lakritz und Pfefferminz-Bonbons wurden von vielen Besu-